

Inhalt

Vorwort	7
<i>Prof. Dr. Babette Simon, Präsidentin der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg und Prof. Dr. Gunilla Budde, Vizepräsidentin für Studium und Lehre der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg</i>	
Vorwort	9
<i>Anke Hanft</i>	
1 Einführung	
1.1 Lebenslanges Lernen an Hochschulen – Strukturelle und organisatorische Voraussetzungen	13
<i>Anke Hanft</i>	
1.2 Open Universities und Open Learning: Offene Hochschulen international.....	30
<i>Olaf Zawacki-Richter und Christine von Prümmer</i>	
1.3 Studienmotivationen von Studierenden in heterogenen Lebenslagen	42
<i>Heinke Röbbken und Anne Mertens</i>	
2 Öffnung der Hochschulen für neue Zielgruppen	
2.1 Nicht traditionell Studierende im Hochschulkontext.....	53
<i>Joachim Stöter</i>	
2.2 Fokus auf den Vorreiter: Die Öffnung der Hochschulen in Niedersachsen	66
<i>Marius Herzog und Tobias Sander</i>	
2.3 Wege an die Hochschule für beruflich Qualifizierte – Geschichtliche Aspekte der Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung Niedersachsens und der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg	80
<i>Willi B. Gierke</i>	
3 Gestaltung von Übergängen	
3.1 Studierende mit nicht traditioneller Hochschulzugangsberechtigung	97
<i>Petra Muckel</i>	
3.2 Beratung und Betreuung von berufstätigen Studieninteressierten und Studierenden zur Verbesserung des Studienerfolgs.....	110
<i>Anke Hanft, Annika Maschwitz und Monika Hartmann-Bischoff</i>	
3.3 Studieren mit beruflicher Qualifikation – Beratung, Vorbereitung und Begleitung	120
<i>Monika Hartmann-Bischoff und Stefanie Brunner</i>	
3.4 Kreditpunkte außerhochschulisch erwerben.....	127
<i>Monika Hartmann-Bischoff</i>	

4	Schaffung flexibler Lernwege in einer vielfältigen Angebotsstruktur	
4.1	Kooperationen zwischen öffentlichen Hochschulen und Unternehmen in der Weiterbildung	137
	<i>Annika Maschwitz</i>	
4.2	Organisatorische Verankerung von Lebenslangem Lernen in Hochschulen – Das Beispiel des C3L der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg	151
	<i>Michaela Zilling</i>	
4.3	Entgrenzungsprozesse und deren Folgen bei Konzeption und Durchführung internationaler Studiengänge	165
	<i>Michael Golba und Christine Vajna</i>	
4.4	Entgrenztes studieren – Teilzeitstudium als Option?!	179
	<i>Marco Zimmer</i>	
4.5	Instruktionsdesign für berufstätige Zielgruppen.....	192
	<i>Olaf Zawacki-Richter</i>	
4.6	Studienorganisation für heterogene Zielgruppen.....	208
	<i>Anke Hanft und Katrin Brinkmann</i>	
5	Anrechnung von Kompetenzen	
5.1	Anrechnung beruflicher Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge: Ein Überblick.....	223
	<i>Anke Hanft und Wolfgang Müskens</i>	
5.2	Neue Wege zwischen beruflicher und hochschulischer Bildung: Das Oldenburger Modell der Anrechnung in der Praxis.....	235
	<i>Wolfgang Müskens und Anja Eilers-Schoof</i>	
5.3	Vom Äquivalenzvergleich zur allgemeinen Anrechnungsempfehlung: Eine Weiterentwicklung des Oldenburger Anrechnungsmodells.....	248
	<i>Anja Eilers-Schoof und Wolfgang Müskens</i>	
5.4	Individuelle Anrechnung von Kompetenzen	259
	<i>Petra Muckel</i>	
6	Lebenslanges Lernen an Hochschulen	
	Was wurde erreicht – Wo besteht weiterhin Handlungsbedarf?	275
	<i>Anke Hanft und Katrin Brinkmann</i>	
	Autorinnen und Autoren	281